

# RüttiHubeliade 2010

Künstlerische Leitung **Karel Boeschoten** · Organisation **Bart Léon van Doorn**

**Sonntag, 26. 12. 2010**  
20.00 Uhr

1

## Weihnachtskonzert mit dem Jugendchor der Oper Zürich

Der einmalige Charme jugendlicher Stimmen

**Max Bruch** (1838–1920)

Christkindlieder op. 92 für vierstimmigen Frauenchor, zwei Solostimmen und Klavier

**Benjamin Britten** (1913–1976) Ceremony of Carols, op. 28 für gleiche Stimmen und Harfe

**Witold Lutoslawski** (1913–1994)

Polnische Weihnachtslieder für Sopran, Frauenchor und Klavier (1946)

Jugendchor der Oper Zürich, Leitung: **Jürg Hämmerli**

Gäste: **Ekaterina Levental** Sopran, **Eva Tebbe** Harfe, **Kristine Sutidze** Klavier

**Montag, 27. 12. 2010**  
15.00 Uhr

2

## Familienkonzert mit den Bremer Stadtmusikanten

Das wunderbare Märchen der Gebrüder Grimm



Mit Musik von **Franz Tischhauser** (\*1921) Die Bremer Stadtmusikanten (1982/83)

Zürcher Bläserquintett: **Andrea Kollé** Flöte, **Franziska van Ooyen-Müller** Oboe, **Heinrich Mätzener** Klarinette, **Urs Dengler** Fagott · mit **Alexander Boeschoten** Klavier und **Jolanda Steiner** Erzählerin

**Montag, 27. 12. 2010**  
20.00 Uhr

3

## Ein Abend mit Thomas Füre Carte blanche für den Berner Geiger

**Franz Schubert** (1797–1828) Sonate für Violine und Klavier in a-Moll, op. posth. 137/2–D385

**Ernst von Dohnányi** (1877–1960) Sonate für Violine und Klavier in cis-Moll, op. 21

**Johannes Brahms** (1833–1897) Sonate für Violine und Klavier in G-Dur, op. 78 (1878/79)

**Thomas Füre** Violine, **Gérard Wyss** Klavier

**Dienstag, 28. 12. 2010**  
16.00 Uhr

4

## Debüt Das junge Gagliano Trio stellt sich vor

**Joseph Haydn** (1732–1809) Klaviertrio Nr. 39 in G-Dur, Hob.XV. 25 «Zigeunertrio» (1794/95)

**Behzad Ranjbaran** (\*1955) Shiraz (2006) für Violine, Violoncello und Klavier

(Schweizer Uraufführung)

**Johannes Brahms** (1833–1897) Klaviertrio in H-Dur, op. 8 (Endfassung 1891)

**Romaine Bolinger** Violine, **Payam Taghadossi** Violoncello, **Alexander Boeschoten** Klavier

**Dienstag, 28. 12. 2010**  
20.00 Uhr

5

## Doppel-Duo Eine Seltenheit

**Hector Berlioz** (1803–1869) Trio de l'enfance du Christ op. 25 für zwei Flöten und Harfe

**Antal Doráti** (1906–1988) aus der «Sonata per Assisi» (1980) für zwei Flöten

**Georges Bizet** (1838–1875) Carmen Fantasie, arrangiert für zwei Flöten und zwei Harfen von John Mortimer

**Frédéric Chopin** (1810–1849) Etüde in a-Moll, op. 10 Nr. 2 und Nocturne in G-Dur, op. 37 Nr. 2, arrangiert für zwei Flöten und Harfe von Walter Prossnitz (Uraufführung)

**Maurice Ravel** (1875–1937) Ma Mère l'Oye (1908–10) für Klavier zu vier Händen, arrangiert für zwei Harfen vom Harfenisten John B. Escosa (1928–1991)

**Achille-Claude Debussy** (1862–1918) Chansons Bilitis

6 épigraphes antiques (1900) für zwei Harfen, zwei Flöten, Celesta und Rezitation

Duo Bilitis (**Ekaterina Levental** und **Eva Tebbe** Harfe) **Andrea Kollé** und **Felicia van den End** Flöte

**Alexander Boeschoten** Celesta, **Irina Ungureanu** Rezitation

**Mittwoch, 29. 12. 2010**  
16.00 Uhr

6

## Von der Klassik zur Romantik von Beethoven bis Brahms

**Franz Schubert** (1797–1828)

Introduktion und Variationen über das Thema «Ihr Blümlein alle» op. 160 für Flöte und Klavier

**Ludwig van Beethoven** (1770–1827) Sonate für Violine und Klavier in Es-Dur, op. 12 Nr. 3

**Johannes Brahms** (1833–1897) Sonate für Violoncello und Klavier in F-Dur, op. 99 (1886)

**Carl Maria von Weber** (1786–1826) Trio g-Moll, op. 63 für Flöte, Violoncello und Klavier

**Andrea Kollé** Flöte, **Karel Boeschoten** Violine, **Ditta Rohmann** Violoncello, **Benjamin Engeli** Klavier

**Mittwoch, 29. 12. 2010**  
20.00 Uhr

7

## Night of the Violin Ein Fest für die Violine

**Jean-Marie Leclair** (1697–1764) Sonate für zwei Violinen, Nr. 5 in e-Moll (1730)

**Alfred Schnittke** (1934–1998) Suite im alten Stil (1972) für Violine und Cembalo (org. Klavier)

**Eugène Ysaÿe** (1858–1931) Sonate Nr. 3, «Ballade» op. 27 (1923) für Violine solo

**Pablo de Sarasate** (1844–1908) Navarra, op. 33 für zwei Violinen und Klavier

**Arcangelo Corelli** (1653–1713) Sonate «Folies d'Espagne», op. 5/12 für Violine und Cembalo

**Ernest Chausson** (1855–1899) Poème op. 25 in der Fassung für Violine und Klavier

**Sándor Veress** (1907–1992) Sonate für Violine solo (1935)

**Karel Boeschoten** (\*1955) Esplanade für drei Violinen, Kontrabass und Cimbalom (Uraufführung)

**Karel Boeschoten** Violine, **Rachel Kolly d'Alba** Violine, **Egidius Streiff** Violine, **Benjamin Engeli** Klavier, **Marius Preda** Cimbalom, **Vital Julian Frey** Cembalo, **Gabriel Barbalau** Kontrabass

**Donnerstag, 30. 12. 2010**  
16.00 Uhr

8

## Der Kontrabass Eine Hommage

**Ludwig van Beethoven** (1770–1827)

12 Variationes über «Ein Mädchen oder Weibchen», op. 66 für Kontrabass und Klavier

**Barry Guy** (\*1947) Three Fizzles (2010), Improvisation für Kontrabass solo

**Giovanni Bottesini** (1821–1889) Mélodie (Romanza Patetica) für Kontrabass und Klavier

**Gabriel Barbalau** (\*1968) Romanian Dances (2010) für Kontrabass und Cimbalom (Uraufführung)

**Barry Guy** Annalisa (2007, Annalisa Zumthor gewidmet) für Kontrabass solo

**Peter Maxwell Davies** (\*1934) Lux in Tenebris für Kontrabass solo

**Gaspar Cassadó** (1897–1966) Requeiebros für Kontrabass und Klavier

**Barry Guy** Tales of Enchantment (2010) für Barockvioline und Kontrabass

**Gabriel Barbalau** Surprise (2010) für drei Kontrabässe und Cimbalom (Uraufführung)

**Barry Guy**, **Duncan McTier** und **Gabriel Barbalau** Kontrabass, **Maya Homburger** Barockvioline

**Marius Preda** Cimbalom – **Alexander Boeschoten** Klavier

**Donnerstag, 30. 12. 2010**  
20.00 Uhr

9

## Der Tango Nicht nur zum Tanzen

Berühmte alte und neue Tangos von:

**Albéniz**, **Di Lazzaro**, **Engel-Berger**, **Gade**, **Gardel**, **Malando**, **Matos Rodríguez**, **Melfi**, **Piazzolla**, **Strawinsky** und **Villoldo**

**Karel Boeschoten** Violine, **Ditta Rohmann** Violoncello, **Gabriel Barbalau** Kontrabass,

**Jürg Luchsinger** Akkordeon, **Benjamin Engeli** Klavier

# Rüttihubeliade 2010

8. Rüttihubeliade, 26. – 30. Dezember 2010

Künstlerische Leitung **Karel Boeschoten** · Organisation **Bart Léon van Doorn**

## Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Mit dem Jugendchor der Oper Zürich, begleitet von Harfe und Klavier, wird die 8. Rüttihubeliade in diesem Jahr festlich eröffnet. Während einer Woche steht das winterliche Rüttihubelbad wieder ganz im Zeichen der Musik. Das traditionelle Familienkonzert wird diesmal von den Bremer Stadtmusikanten bestritten. Gespielt vom Zürcher Bläserquintett und der bekannten Erzählerin Jolanda Steiner, erklingt dieses wunderbare Märchen der Gebrüder Grimm mit Musik von Franz Tischhauser. Weitere Höhepunkte des Festivals sind eine Carte blanche für den Berner Geiger Thomas Füre, die Doppel-Duos für Harfe und Flöte sowie eine Hommage an den Kontrabass mit den grossartigen Kontrabassisten Barry Guy, Duncan McTier und Gabriel Barbalau. Das temperamentvolle Abschlusskonzert ist ganz dem Tango gewidmet. Selbstverständlich präsentieren wir Ihnen Kulturexperiences für Augen, Ohren und Gaumen und heissen Sie denn auch im Restaurant mit dem speziellen Festivalangebot herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bart Léon van Doorn  
Karel Boeschoten

## Vorverkauf und Reservationen

www.kulturticket.ch, 0900 585 887  
Mo. bis Fr. 10.30–12.30 Uhr (Fr. 1.20 / Min.)

www.ruettihubelbad.ch, 031 700 81 81

www.ruettihubeliade.ch

## Eintrittspreise

Kategorie I: Fr. 40.–  
Kategorie II: Fr. 35.–  
Familienkonzert: Fr. 25.–  
Kinder bis 16 Jahre: Fr. 18.–

## RESTAURANT HOTEL RÜTTIHUBELBAD


Unser Restaurant erwartet Sie mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller. Wir haben eine spezielle Festivalkarte für Sie vorbereitet.

## Wir fahren Sie zum Bahnhof

Nach den Abendkonzerten bringt Sie unser Shuttle-bus zu den Bahnhöfen von Worb und Walkringen.

Unterstützung:

## KulturStadtBern

 Einwohnergemeinde Walkringen

 SWISSLOS  
Amt für Kultur  
Kanton Bern


 coop

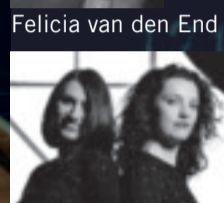
 radio  
swiss classic

 Kultur für Kinder

Spiegel Treuhand AG, Olten

Manfred Andres, Architekt, Walkringen

 Kulturzentrum Rüttihubelbad · CH-3512 Walkringen bei Bern  
Tel +41 (0)31 700 81 81 / Fax +41 (0)31 700 81 90  
www.ruettihubelbad.ch / www.ruettihubeliade.ch



Duo Bilitis  
Ekaterina Levental  
Eva Tebbe



Gérard Wyss



Maya Homburger  
Barry Guy



Gabriel Barbalau



Andrea Kollé



Benjamin Engeli



Gagliano Trio



Alexander Boeschoten



Thomas Füre



Ditta Rohmann



Kristine Sutidze



Marius Preda



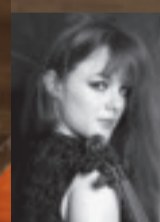
Jugendchor der Oper Zürich



Jürg Hämmerli



Egdius Streiff



Rachel Kolly d'Alba



Jolanda Steiner



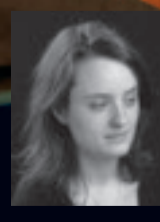
Zürcher Bläserquintett



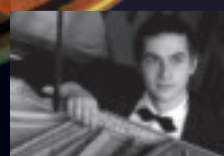
Jürg Luchsinger



Duncan McTier



Irina Ungureanu



Vital Julian Frey

Redaktion Bart Léon van Doorn  
Kulturzentrum Rüttihubelbad  
Gestaltung Reto Mettler, Langnau  
Druck Vögel AG Druckzentrum, Langnau